

Symphony Of Hearts

Drabble-Woche

Von Khaleesi26

Kapitel 3: Ängste

„Ich hatte keine Ahnung, dass du so wundervoll spielen kannst“, bewunderte ich Matt, der nach einem der vielen Konzerte, die wir inzwischen gespielt hatten, neben mir herlief. Es war eine Art Ritual geworden. Nach dem Auftritt holten wir uns ein Bier und gingen noch etwas spazieren, um runter zu kommen.

„Ach, nein?“, hakte er belustigt nach und nahm einen Schluck. „Dann hast du mir früher nicht oft genug zugehört.“

Das stimmte. Früher hatte ich mich nicht für seine Musik interessiert. Wir waren zwar Freunde gewesen, aber wir teilten nicht viele Gemeinsamkeiten – zumindest dachte ich das immer. Ich spielte schon immer Klassik und er Rock, was ich damals verabscheute.

„Du hast mir nie erzählt, dass du Klassik spielst.“

Seit Wochen schlichen wir um dieses Thema herum. Überhaupt erzählte Matt nicht besonders viel von sich. Dabei drängte ich darauf, mehr von ihm zu erfahren. Ich wollte diesen talentierten Mann kennenlernen, zu dem er geworden war.

„Ich habe Klassik schon immer gemocht“, gestand er mir plötzlich. „Erst letztes Jahr habe ich mich dazu entschieden, damit auch auf der Bühne zu spielen.“

„Was sagen deine Fans dazu?“

„Die wissen es nicht. Ich gebe keine Interviews darüber und ich halte stets geheim, wo ich auftrete.“

Ich seufzte. Er war mir ein Rätsel.

„Wieso hältst du es geheim?“, fragte ich.

„Weil ich mich noch nicht entschieden habe.“

„Wofür entschieden?“

Matt blieb stehen und sah mich an.

„Du stellst ganz schön viele Fragen, Mimi.“

Ich wurde rot. „Tut mir leid.“

Er grinste. „Schon gut. Ich habe mich noch nicht entschieden, für welche Musik mein Herz mehr brennt. Irgendwie habe ich Angst vor den Konsequenzen. Verstehst du, was ich meine?“ Er ging weiter, während ich ihm mit hämmerndem Herzen hinterher starrte.

Natürlich, auch ich hatte Angst vor den Konsequenzen.

Was, wenn ich mich tatsächlich in ihn verlieben würde?